



## Quartiersbeirat Horner Geest

Protokoll der Sitzung am 25. Mai 2020  
via Videokonferenz

### Teilnehmer/innen:

#### Mitglieder und Stellvertretungen:

Herr Karch

Herr Gebser

Frau Celebi

Frau Schweikle

Herr Thürnagel

Frau Czesinski

Frau Marks

#### Gäste:

Frau Karch

Frau Krieger

Frau Waesermann (Hamburger Hochbahn AG)

#### Moderation:

Herr Bartz

#### Protokoll:

Frau Kruglikova

### Tagesordnung:

1. Frage- & Mitteilungsrunde
2. Anträge an den Verfügungsfonds

3. Wiedereinstieg in das Werkstattverfahren "Zukunftsbild Stadtraum Horner Geest 2030": Abstimmung eines Termins für die Ausstellung
4. Präsentation Bauablauf der U4-Verlängerung
5. U4 - Erweiterung - Verkehrsführung während der Sperrung der Manshardtstraße - Parkplatzsituation
6. Verschiedenes

### **TOP 1: Frage- & Mitteilungsrunde**

Karl-Heinz Karch begrüßt die Anwesenden.

M. Krieger informiert darüber, dass sich die Q8 längerfristig, vorerst bis 2023, im Stadtteil engagieren wird.

### **TOP 2: Anträge an den Verfügungsfonds**

Es liegen keine Anträge vor.

### **TOP 3: Wiedereinstieg in das Werkstattverfahren "Zukunftsbild Stadtraum Horner Geest 2030": Abstimmung eines Termins für die Ausstellung**

Frau Dr. Gernert vom Bezirksamt Hamburg-Mitte hat angeboten, die Beiratsmitglieder in Gruppen von maximal 6 Teilnehmenden exklusiv durch die Ausstellung im Einkaufszentrum Manshardtstraße zu führen.

Terminvorschläge:

Di, 2.6. 14-15 Uhr

Do, 4.6. 19-20 Uhr

Es gibt vier Interessierte für den 2.6. und zwei Interessierte für den 4.6. Sascha Bartz fragt, ob eine Führung an beiden Terminen möglich ist. Andernfalls wird die Führung am 2.6. durchgeführt.

Nachtrag: Es kann aus organisatorischen Gründen nur einen Gruppentermin vor Ort geben. Die Führung fand am 02. Juni statt.

### **TOP 4: Präsentation Bauablauf der U4-Verlängerung**

Hanna Waesermann informiert über den geplanten Bauablauf. (Die Präsentation ist dem Protokoll beigelegt.) Infobroschüren sind bereits an die Haushalte entlang der Strecke verteilt worden.

Mit den vorbereitenden Arbeiten wurde Ende Februar begonnen. Zunächst werden Leitungen entlang der Strecke verlegt. Dafür wird die Manshardtstraße für die gesamte Bauzeit für den Durchgangsverkehr gesperrt.

Für 770 gefälltte Bäume werden 633 neue Bäume gepflanzt. Für mehr Ersatzbäume war nicht genügend Platz zum anwachsen. Tierschutzmaßnahmen werden durchgeführt.

Informationen zu den Busumleitungen ab dem 03. Juni werden über den Newsletter verschickt (Anmeldung via: <https://www.schneller-durch-hamburg.de/newsletter>). Die Umleitungen gelten für die nächsten Jahre, vereinzelt wird es evtl. geringfügige zeitlich begrenzte Änderungen geben.

Linie 261 wird umgeleitet über den Querkamp. Die Stoltenstraße kann nicht angefahren werden, alternativ können die neu eingerichteten Haltestellen am **Horner Moor oder Grüningweg (Linie 161)** genutzt werden.

Zur Anbindung des Gebietes westlich der Rudolf-Roß-Allee wird für die Bauzeit die neue Ringlinie 161 eingerichtet.

Linie 461 fährt eine andere Strecke vom U-Bahnhof Billstedt bis zum Friedhof Öjendorf. Kontakt bei Rückfragen oder anderen Anliegen:

**Aktuelle Informationen zum Bau der U4:** [www.schneller-durch-Hamburg.de](http://www.schneller-durch-Hamburg.de)

Kundendialog: [u4-Horn@hochbahn.de](mailto:u4-Horn@hochbahn.de) und telefonisch unter 040/32 88-27 23

Hanna Waesemann: Telefon: 040/3288-5369 Email: [hanna.waesemann@hochbahn.de](mailto:hanna.waesemann@hochbahn.de)

### **TOP 5: U4 - Erweiterung - Verkehrsführung während der Sperrung der Manshardtstraße – Parkplatzsituation**

Es bestehen Bedenken darüber, dass die Linie 261 in zwei Richtungen durch den Querkamp geführt wird, da dies eine schwierige Parkplatzsituation zur Folge hat.

Grund hierfür ist laut Hanna Waesemann, dass Menschen aus der Stoltenstraße nicht an den ÖPNV angebunden werden können, **unter anderem** wenn alle Busse durch die Legienstraße fahren. Sie bittet die beiden Kirchengemeinden, ihre Gemeindemitglieder darauf hinzuweisen andere Möglichkeiten der Anreise in Betracht zu ziehen. Der Beirat spricht sich zudem dafür aus, den Gemeinden den Tipp zu geben, mögliche Kooperationen mit den umliegenden Discountern zu prüfen, um die Parksituation zu entlasten.

Zwei Anwohnerinnen, Frau Menck und Frau Stamm, lassen fragen, ob sich der Beirat dafür einsetzen möchte, dass die ehemals als Parkplätze genutzten Flächen in den Seitenstreifen wieder als Parkplätze genutzt werden. Sascha Bartz vereinbart dazu einen Vor-Ort-Termin mit Frau Menck oder Frau Stamm.

### **TOP 6: Verschiedenes**

Der nächste Termin wird vom 8. Juni auf den 15. Juni verlegt.

Es wird ein alternativer Ort geprüft, wo der Beirat perspektivisch unter Beachtung der Abstandsregeln stattfinden kann. Bettina Schweikle stellt die Kirchengemeinde zur Verfügung. Dort sind bis zu 40 Personen zugelassen.